



## MUSEAL ERHALTENER USHEBTI

**OBJEKT:** Uahib-Re, perfekt erhaltener Ushebti mit originaler Fayence.  
Hieroglyphen und andere Gravuren messerscharf erhalten.

**BESCHREIBUNG:**

Höhe 9 cm, Breite 2,2 cm

Zustand vorzüglich, auf Acrylsockel.

Keine Abplatzungen, keine Reparaturen.

Fundort: Ägypten.

Datierung: Spätzeit (25 – 30 Dynastie, ca. 750 – 350 v. Chr.).

**INSCRIFT:**

Wa-ibra-sa-Neith

**HISTORISCHE KURIOSITÄT:**

Interessanterweise waren auch die begabtesten Handwerker im Alten Ägypten zumeist Analphabeten. Viele wollten sich jedoch den Stolz nicht nehmen lassen, ihre Kunstwerke adäquat zu verzieren. Diese Tatsache belegt die Inschrift auf der angebotenen Figur auf eine rührende Weise.

**PROVENIENZ:**

Seit 1972 im gut sortierten Kabinett einer Münchener Privatsammlung.

In diese erworben beim Münchener Auktionshaus Ruef.

Authentizität bestätigt vom Experten des Bereichs Antike des Hamburger Museums für Kunst und Gewerbe.

**PREIS:** 1350,00 Euro

# GIGANTISCHER KOCHTOPF AUS DEM HEILIGEN LAND



**OBJEKT:** Eindrucksvoller antiker Kochtopf einer Großfamilie.

**MUSEALE ERHALTUNG.**

**BESCHREIBUNG:**

**Durchmesser 36 cm, Höhe 25 cm.**

**Umfang am Bauch 113 cm.**

**Körper VOLLSTÄNDIG ERHALTEN.**

**Fundort: Levante.**

**Datierung: 7. bis 12. Jhd. n.Chr.**

**Material: Terracotta.**

**Dunkelbrauner Ton, runder Boden.**

**Schönes Dekor auf Vorderseite, verzierte Henkel.**

**Rußspuren und Calcitausfällungen an der Unterseite zeugen von Nutzung als Kochtopf.**

**Kleine Ecke am oberen Rand herausgebrochen, dort teilweise restauriert.**

**PREIS: 900,00 Euro**

# TREMISSIS DES JUSTINIAN I



**OBJEKT:** Antike byzantinische Goldmünze

**Nominal:** Tremissis (dritter Teil eines Solidus)

**BESCHREIBUNG:**

**AVERS:**

**D N IVSTINI ANVS P P AVG**

**Draapierte Büste nach rechts, trägt Diadem.**

**REVERS:**

**VICTORIA AVGVSTORVM**

**Viktoria steht nach rechts, blickt nach links, hält Kranz und Reichsapfel.**

**Im Abschnitt CONOB, im Feld Stern.**

**Gewicht 1,51 g, zu 95-98% reines Gold.**

**Prägestätte: Konstantinopel, 540 – 565 n. Chr.**

**Zustand: Stempelglanz. Avers mit 2 kleinen Kratzern in Kreuzform**

**PREIS:** 320,00 Euro



# RÖMISCHES UNGUENTARIUM

**OBJEKT:** Unguentarium (Öl- oder Flüssigkeitsbehälter) aus Glas  
**ABSOLUT UNBESCHÄDIGT, HERRLICH VERZIERT.**

**BESCHREIBUNG:**

Höhe 12 cm, Umfang XX cm, mit zwei Henkeln.

Material: grünes Glas.

Mit Verzierungen aus aufgeschmolzenem Glas und satter Patina.

Datierung: 4. Jahrhundert n. Chr.

**PREIS:** 750,00 Euro

# AUSWURFMÜNZE DES CONSTANTIN I



**OBJEKT:** 1/3 – Siliqua aus der Zeit Constantin I.  
**HOCHGRADIG SELTEN**

**BESCHREIBUNG:**

**AVERS:**

Behelmte Büste der Constantinopolis nach links.

**REVERS:**

X im Kranz, darunter TR.

Münzstätte: Trier, 1. Hälfte des 4. Jahrhunderts n. Chr.

Gewicht 0,88 g.

Zustand: **ABSOLUT VORZÜGLICH**, mit Schrötlingsfehler auf 8-10 Uhr (Avers). Mit herrlicher Patina.

Referenz: Göbl, antike Numismatik, Tafel 10, Nr. 144.

**HISTORISCHES:**

Auswurfmünzen wurden bei Festen vom Kaiser oder Mitgliedern der Herrscherfamilie ans einfache Volk verteilt (wie heutzutage die Süßigkeiten beim Karneval, daher der Name). In vorzüglicher Erhaltung sind sie äußerst selten anzutreffen. Referenzen zur vorliegende Variante mit einem X anstatt eines K konnten wir in nur zwei Sammlungen auffinden.

**PREIS:** 450,00 Euro

# CISTOPHOR DES AUGUSTUS



**OBJEKT:** Seltene Provinzprägung des Augustus  
**Nominal:** Cistophor (entspricht 3 Denaren)

**BESCHREIBUNG:**

**AVERS:**

**IMP IX TR PO**

**Bloßer Kopf nach rechts.**

**REVERS:**

**Hexastylar (sechssäuliger) Tempel der Roma zwischen  
COM – ASIAE**

**Zwischen den inneren Säulen Punkt.**

**Auf dem Giebel und als Eckakrotäre Palmetten.**

**Auf dem Architrav Inschrift ROM ET AVGVSTVS.**

**Durchmesser 28 mm, Gewicht 11,5 g.**

**Prägestätte: Pergamon, 19 – 18 v. Chr.**

**Zustand: Avers sehr schön, REVERS VORZÜGLICH.**

**PREIS: 600,00 Euro**